

Anmeldeformular

Bitte melden Sie sich bis zum **07.07.2023**
per E-Mail oder mit diesem Vordruck per
Post/Fax an:

Name, Vorname Titel

Institution

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail bitte angeben

Datum, Unterschrift

Ja, ich bin mit der Speicherung und Verarbeitung der angegebenen Daten im Rahmen der Veranstaltungsorganisation einverstanden.

Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Vorname, Institution) in der Teilnehmerliste aufgeführt werden.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Sie erhalten die Tagungsunterlagen, Getränke und einen Imbiss.

Faxnummer für Ihre Anmeldung:

06421 405-4165

E-Mail-Adresse für Ihre Anmeldung:

gsa-aktion@marburg-biedenkopf.de

Veranstaltungsort

Technologie- & Tagungszentrum
Software Center 3
35037 Marburg

Kontakt & Organisation

Landkreis Marburg-Biedenkopf
Fachbereich Gesundheitsamt
Geschäftsstelle Initiative
„Gesundheit fördern – Versorgung stärken“
Rolf Reul, Tel.: 06421 405-4179
E-Mail: reulr@marburg-biedenkopf.de

Universitätsstadt Marburg
Gesunde Stadt
Rahel Häcker, Tel.: 06421 201-1945
E-Mail: gesund@marburg-stadt.de

Veranstalter

Der Magistrat der Universitätsstadt Marburg und
Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf

Impressum

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Redaktion: Fachbereich Gesundheitsamt,
Geschäftsstelle der Initiative
„Gesundheit fördern – Versorgung stärken“

Fotos: Christopher Rommel, Stadt Marburg
(Porträt Fr. Dinnebier)
Markus Farnung (Porträt Hr. Womelsdorf)
drubi-photo, adobe.stock.com (Titel)

Marburg, Mai 2023

6. Präventionskonferenz

am 12.07.2023 um 10:00 Uhr



im Technologie- &
Tagungszentrum in Marburg



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zur 6. Präventionskonferenz der Initiative „Gesundheit fördern – Versorgung stärken“ der Universitätsstadt Marburg und des Landkreises Marburg-Biedenkopf ein.

Wir alle erleben, dass der demografische Wandel in Deutschland immer weiter voranschreitet. Auch in der Gesundheitsförderung und Prävention gilt es, verstärkte Maßnahmen zu ergreifen, welche diese Entwicklungen berücksichtigen.

Wir möchten Sie in einem Fachvortrag über die damit verbundenen gesundheitlichen Herausforderungen und die Ausgangslage für die Lebensphase „Gesund altern“ informieren und mit Ihnen über die Auswirkungen für die Gesundheitsförderung und Prävention diskutieren.

Ergänzend werden wir Ihnen anhand von Praxisbeispielen aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Universitätsstadt Marburg zu den verschiedenen Lebensphasen zeigen, welche Möglichkeiten bestehen, sich generationsunabhängig mit gesundheitsfördernden Maßnahmen gezielt an eine älter werdende Gesellschaft zu richten.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Ihr / Ihre

Jens Womelsdorf
Landrat
des Landkreises
Marburg-Biedenkopf

Kirsten Dinnebier
Stadträtin
der Universitätsstadt Marburg

PROGRAMM

09:30 Uhr Ankommen und Anmeldung

Tagesmoderation:

Dr. med. Birgit Wollenberg
Fachbereichsleitung Gesundheitsamt,
Landkreis Marburg-Biedenkopf

10:00 Uhr Begrüßung

Jens Womelsdorf

Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Kirsten Dinnebier

Stadträtin der Universitätsstadt Marburg

10:15 Uhr Aktueller Stand des Präventionsplans „Gemeinsam für Gesundheit und Lebensqualität“

Rahel Häcker, Universitätsstadt Marburg
Rolf Reul, Landkreis Marburg-Biedenkopf

10:45 Uhr Fachvortrag mit anschließender Diskussion

„Gesundheit im Alter(n) als soziale Herausforderung“

Referentin:

Prof. Dr. Regina Brunnett, Hochschule Fulda

12:00 Uhr Mittagspause

12:45 Uhr bis 14:00 Uhr

Workshops der verschiedenen Lebensphasen

Gesund aufwachsen – bleiben – altern

Gesund aufwachsen

Praxisbeispiel: „Bewegungsangebote in den Projekten Kombi und der Stelle des Bewegungskordinators im Rahmen des Landesprogramms Sportland Hessen bewegt“

Referent*innen: Hannah Görzel, Universitätsstadt Marburg, Fachdienst Sport und Maximilian Gade, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Fachdienst Kultur und Sport

Moderation: Rolf Reul, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Geschäftsstelle Initiative Gesundheit fördern – Versorgung stärken

Gesund bleiben

Praxisbeispiel: „Bildungsurlaub für pflegende Angehörige“

Referent*innen: Ulrike Lux, Universitätsstadt Marburg, Pflegebüro/Fachstelle für Wohnberatung

Moderation: Rahel Häcker, Universitätsstadt Marburg, Gesunde Stadt Marburg

Gesund altern

Praxisbeispiel: „Das Förderprogramm gesundheitsfördernde Mittagstischangebote im ersten Jahr: Wofür werden Fördermittel eingesetzt und welche Erfahrungen machen die Akteur*innen?“

Referent*innen: Elisabeth Bender, Dieter Trümpert (Wir für uns Neustadt), Schwester Elfriede M. Gollbach und Anna Nebel-Klüh, Haus der Begegnung St. Vinzenz Marburg

Moderation: Katharina Erbeck, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Team Pflegestützpunkte und Altenplanung und Dr. Heinrich Grebe, Universitätsstadt Marburg, Fachdienst Altenplanung